Wenn's um Geld geht
Sparkasse
Berchtesgadener Land

Pressemeldung
Nr.23/2018
vom:12.07.2018

Die Finalisten bei den E-Junioren freuten sich zusammen mit Ellen Pilz von der Sparkasse Berchtesgadener Land über die gesponserten T-Shirts.

ASV Piding gewinnt den Sparkassenpokal bei den E-Junioren

SV Laufen landet auf Platz drei.

Zu den Endspielen der 39. Auflage der beliebten Sparkassenpokalturniere bei den E-Junioren trafen sich am Mittwoch auf dem Pidinger Sportplatz die Mannschaften aus Bayerisch Gmain, Laufen, Schönau und Piding.

Zunächst stand das Spiel um den dritten Platz auf dem Plan. Hier standen sich der WSC Bayerisch Gmain und der SV Laufen gegenüber. Es entwickelte sich von Beginn an ein abwechslungsreiches Spiel, in dem beide Mannschaften nur wenige Tormöglichkeiten zuließen. Kurz vor dem Pausentee war es aber dann der SV Laufen, der durch einen von vielen Weitschüssen die 1:0 Führung erzielen konnte.

Nach der Pause änderte sich nicht viel. Die beiden Teams neutralisierten sich großteils und versuchten ihr Glück mit Fernschüssen. Mehr Erfolg hatten hier die Buben aus der Salzachstadt, die in der 38. Minute noch auf 2:0 erhöhen konnten. Dies bedeutete gleichzeitig den Endstand.

Nun stand das Finale zwischen dem favorisierten ASV Piding und der SG Schönau an. Die Violetten legten los wie die Feuerwehr und konnten sich in den ersten Minuten gleich mehrere gute Tormöglichkeiten erarbeiten, die aber allesamt von der Schönauer Hintermannschaft vereitelt wurden. In der achten Minute sorgte dann ein Konter der Buben vom Königssee dafür, dass der Spielverlauf komplett auf den Kopf gestellt wurde und sich die zahlreichen Schönauer Zuschauer über das erste Tor des Endspiel freuen konnten. Wer nun dachte, dies würde den Sturmlauf der Pidinger etwas einbremsen, wurde aber enttäuscht. Doch das Abwehrbollwerk der SG schien weiterhin zu halten. In der 14. Minute konnten dann die Anhänger des ASV endlich den Ausgleich bejubeln. Weitere sechs Minuten später folgte das 2:1. Doch auch jetzt hatten die Pidinger noch nicht genug und so folgte kurz vor dem Pausenpfiff noch das hochverdiente 3:1.

Auch nach der Pause zeigten die Pidinger, warum sie als Favorit in das Spiel gegangen sind und brachten die Schönauer immer wieder in Bedrängnis. So folgten fast schon zwangsläufig in den Minuten 27 und 34 die nächsten beiden Treffer zum Zwischenstand von 5:1. Schön anzusehen war aber, dass die Schönauer trotz des hohen Rückstands die Köpfe nicht hängen ließen und weiterhin versuchten den Pidingern Paroli zu bieten. Dies wurde in der 40. Minute auch noch mit dem zweiten Treffer belohnt, was gleichzeitig der Endstand war.

Bei der anschließenden Siegerehrung bedankte sich der Jugendleiter des ASV Piding, Andreas Hinterstoißer, bei der Sparkasse Berchtesgadener Land für die nun schon 39 – jährige Unterstützung des Jugendfußballs und bei Stefan Fritzenwenger für die Organisation. Tobias Kastner von der Sparkasse Berchtesgadener Land bedankte sich bei allen Spielern, Trainern, Betreuern und Eltern ohne die ein solches Turnier nicht möglich wäre.

Bei der Preisverteilung erhielten alle Mannschaften aus den Händen von Sparkassen Mitarbeiterin Ellen Pilz T-Shirts, eine Urkunde und einen Ball und die Sieger aus Piding zusätzlich noch eine Medaille. Für den ASV Piding geht es am kommenden Dienstag gegen den SV Linde Tacherting um den Wanderpokal der beiden Sparkassen.

Für weitere Informationen oder Fragen:

Tobias Kastner
Abteilung Marketing
Sparkasse Berchtesgadener Land
Bahnhofstraße 17
83435 Bad Reichenhall
Telefon: 08651/707-231
Telefax: 08651/707-239
E-Mail: tobias.kastner@sparkasse-bgl.de
www.sparkasse-bgl.de